

Laudenbach überrascht Tabellenführer Weinheim

TGL feiert 3:0-Erfolg gegen die TSG / Niederlage gegen Hohensachsen

(rp) Nach dem gelungenen Rückrundenstart mit Siegen gegen Vogelstang (3:0) und Ladenburg (3:2) reiste das Volleyball-Damenteam der TG Laudenbach mit gestärktem Selbstvertrauen zum Doppelspieltag nach Hohensachsen.

Dort traf das diesmal vertretungsweise von Philipp Kemper betreute TGL-Team zunächst auf Spitzenreiter TSG 1862 Weinheim II. Nach weitgehend ausgeglichenem Spielverlauf gewann Laudenbach gegen Ende des Eröffnungssatzes die Oberhand und sicherte sich die 1:0-Führung. Als Weinheim trotz starker Anfangsphase und bester Chancen auch den zweiten Satz abgeben musste, war die Vorentscheidung zugunsten der TGL gefallen. Die TSG fand gegen konzentriert spielende Laudenbacherinnen keine Lösungen mehr und unterlag letztlich klar mit 0:3 (20:25, 21:25, 10:25) Sätzen.

Umso überraschender gestaltete sich anschließend der Spielverlauf gegen die gastgebende SG Hohensachsen, die das Hinspiel gegen Laudenbach noch mit 1:3 Sätzen verloren hatte. Die TGL konnte in keiner Phase an das gute Spiel gegen Weinheim anknüpfen und lief in jedem Satz hohen Rückständen hinterher. Hohensachsen dominierte das Derby eindeutig und feierte nach 64 Minuten einen ungefährdeten 3:0 (25:14, 25:14, 25:12)-Erfolg. Dennoch darf die TGL, die sich auf den fünften Rang der Bezirksklasse verbessert, mit dem bisherigen Rückrundenverlauf sehr zufrieden sein. Am kommenden Samstag steht um 15 Uhr das nächste Derby beim TV Heppenheim in der Starkenburghalle an. Weinheim bleibt mit 20 Punkten trotz der Niederlage zunächst Tabellenführer, hat aber nur noch einen Punkt Vorsprung auf das punktgleiche Verfolgertrio aus Hohensachsen, Heppenheim und Vogelstang.

TG Laudenbach: A.-K. Bisdorf, L. Engelhardt, L. Hautschek, I. Merkel, L. Peeck, C. Röder, J. Weik, D. Weiser.